

Kinder aus regionalem Kindergarten schnuppern ins Berufsleben

An insgesamt vier Tagen öffnete die Anton Häring KG, Präzisionsteilehersteller in Bubsheim, seine Türen für einen besonderen Kindertagausflug des St. Jakobus Kindergartens.

Der „Kinder-Berufe-Tag“ der Anton Häring KG am 24. und 25. Juni sowie am 01. und 02. Juli erntete viel Begeisterung. Insgesamt 37 Kinder, jeweils eingeteilt in einzelne Gruppen a 9 -10 Kinder, tauchten zum ersten Mal in die Berufswelt ein. „Es waren spannende 4 Tage für die Kinder und natürlich für uns. Jeden Tag war eine andere Gruppe da – nur eines hatten sie alle gemeinsam: einen unglaublich großen Wissensdurst“, zeigt sich Geschäftsführerin Miriam Häring, selbst zweifache Mutter, begeistert vom gelungenen Ablauf. Eine rund zweistündige Führung begann um 9:00 Uhr über das gesamte Betriebsgelände. Zwischenstopps und Fragerunden bei den wichtigsten Abteilungen, wie Einkauf, Qualitätskontrolle, Vertrieb, IT und Produktion gaben den Kindern einen interaktiven Blick hinter die Kulissen. „Viele Kinder konnten dabei ihre Eltern oder Verwandten am Arbeitsplatz besuchen. Das war natürlich etwas Besonderes für beide Seiten“, freut sich Eva Mengis, Leiterin des St. Jakobus Kindergartens. Seit Jahren hatte der Kindergarten keinen Ausflug zu einem regionalen Unternehmen mehr gestartet. Umso überzeugter ist die Kindergartenleiterin nun von diesem Konzept. „Die Anton Häring KG hatte uns Ansichtsmaterial zukommen lassen, wie eine Antriebswelle oder eine Ventilnadel, zusammen mit dem Rohmaterial, aus dem es erstellt wird. Damit konnten wir bereits vorab die Themen mit den Kleinen erarbeiten. Es war toll zu sehen, wie viel Spaß sie daran hatten endlich zu verstehen, was ein Unternehmen macht, das die meisten schon im Ort gesehen haben.“

Doch eine Führung war nicht alles, was die Gruppen am Kinder-Berufe-Tag in der Anton Häring KG erwartete. Auf die vielen Eindrücke des Rundgangs folgte ein ausgewogenes Frühstück im ANTONIS, dem Betriebsrestaurant der Anton Häring KG, ehe es auf zum nächsten Programmpunkt ging: Die Realisierung eines eigenen kleinen Projektes. „Es war uns wichtig, dass die Kinder nicht nur schauen, sondern auch anfassen und selbst arbeiten dürfen. Die Theorie in der Praxis anwenden ist immer ein wichtiger Bestandteil“, so Häring. Für die jungen Besucher wurden hierfür die Werkbankplätze in der Häring Akademie, dem Herzstück der Aus- und Weiterbildung des Unternehmens mit neuestem Maschinenfuhrpark, angepasst und kindsgerecht abgesichert. Die Kinder im Alter zwischen 3 – 6 Jahren standen nun vor der Herausforderung den Roboter „Robbie“ oder ein „Häring Auto“ zu bauen. Mit erfolgreich abgeschlossenem Projekt ging es dann pünktlich um 12 Uhr zurück in den Kindergarten.

„Wichtig ist, zu verstehen, dass es noch Kinder sind. Das bedeutet, dass alles was wir tun, vereinfacht erklärt werden muss und Aufgaben auch mit einem Erfolgserlebnis belohnt werden sollten. Die Kinder sollen Spaß an den ersten Schritten in die Berufswelt haben – und ich glaube, den hatten sie“, resümiert Miriam Häring den „Kinder-Berufe-Tag“. Und auch Eva Mengis bestätigt den Erfolg: „Den Kindern ist so vieles in Erinnerung geblieben, was sie vorher nicht einmal kannten, wie bspw. die Qualitätskontrolle oder das extrem exakte Arbeiten. Der Schlüssel dazu liegt in der hervorragenden Organisation der Anton Häring KG. Sie haben es einfach für jedes Kind in jedem Alter gerecht gestaltet.“ Der erfolgreiche Abschluss der Kinder-Berufe-Tage ließe Eva Mengis auch vorstellen, künftig ein einwöchiges Projekt ins Leben zu rufen.

Die Anton Häring KG gehört seit fast 60 Jahren zu den weltweit führenden Herstellern von Präzisionsteilen und Baugruppen für die Automobilindustrie, wie beispielsweise Antriebe, Einspritzsysteme, Getriebe, ABS-Systeme und Sitzsensorik. Neben Lösungen für klassische Verbrennungsmotoren entwickelt und produziert Häring vor allem Hightech für neuartige Antriebe wie Hybride oder Elektrofahrzeuge. Mit Stammsitz in Bubsheim und internationalen Standorten in Polen, China, USA und Tunesien beschäftigt der Familienkonzern rund 4.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weltweit. Die Unternehmensphilosophie „Wollen. Können. Machen.“ spiegelt das einzigartige Vorteilskonzept des Global Players wider: modernste „Industrie 4.0.“-Fertigungstechnologien und Arbeitsmethoden und eine enorme Innovationskraft mit konsequentem Fortschrittsdenken für die Mobilität von heute und morgen.

Weitere Informationen: www.anton-haering.com

Sie haben Fragen?

Ihr Pressekontakt im Unternehmen:

Frau Ramona Leibold

Anton-Häring-Straße 1 · 78585 Bubsheim

Tel.: +49 7429 932-593

Fax: +49 7429 932-129

ramona.leibold@de.anton-haering.com
